

Debatte um den Sportpark im Rat

Voerde. Vor dem Hintergrund der Haushaltssituation hat die Verwaltung noch einmal die für den Bau des Sportparks Friedrichsfeld geplanten Investitionen in Höhe von rund 6,8 Millionen Euro überprüft. Letztlich dürfe dieses Projekt nicht teurer werden, deutete Stadtkämmerin Simone Kasper in ihrer Rede zur Einbringung des Etatentwurfs für 2014 an. „Akzeptable Abstriche bei Komfort und Standard müssen erlaubt und umsetzbar sein“, sagte sie, betonte aber auch zugleich: „Die Finanzierung des Projektes ist sichergestellt.“